

AC Melle e.V. im ADAC
Friedel Bröcker
Stuckenbergr. 18, 49328 Melle
Tel. 05427 1049 / Mail friedel@broecker-pokale.de

BORDKARTE TOURISTK 2020

Name:
Vorname:
Straße:
PLZ/Wohnort:
KFZ Marke:.....Amtl. Kennzeichen:.....
Fahrrad: Ja / Nein ADAC Mitglied: Ja / Nein
Durch meine Unterschrift erkenne ich die Ausschreibung an:
.....

Ich wähle folgende Wertungsgruppen:

Sternfahrt 1.3. ohne Preis Gruppe A 8,00 €

+ Wertungsgruppe B: Niedersachsen 8,00 €

Zielfahrt ohne Preis Gruppe A 8,00 €

+ Wertungsgruppen B: Niedersachsen 8,00 €

Heimatwettbewerb: mit Preis 16,00 €.....

Heimatwettbewerb ohne Preis 8,00 €

Paket: Alle Veranstaltungen mit Preis 30 €

„ „ ohne Preis 20 €

+ Beide Wertungsgruppen 15 €

Nenngeld gesamt:

Überwiesen: Bar.

Tragen Sie hier die Orte für die jeweiligen
Wertungsgruppen ein.

Sternfahrt

Gruppe B: Kurzstrecke Niedersachsen

1. Ort.....2.Ort.....
3.Ort.....4.Ort.....
5. Ort.....6.Ort.....
7.Ort.....8. Ort.....

Zielfahrt

Gruppe B: Kurzstrecke Niedersachsen

1. Ort.....2.Ort.....
3.Ort.....4.Ort.....
5. Ort.....6.Ort.....
7. Ort.....8. Ort.....

Stempelfeld Heimatwettbewerb

AC Melle Touristik 2020

40. Int. ADAC-Sternfahrt Melle 1.3. 2020
50. Int. Meller ADAC-Zielfahrt 1.3. - 31.10. 2020
38. ADAC Heimatwettbewerb 1.3. - 31.10. 2020

Die Teilnahme wird für die MTA und Leistungsabzeichen der
ADAC-Regionen gewertet.

Nennung

Die Nennung erfolgt durch Abgabe der ausgefüllten Bordkarte und
Zahlung des Nenngeldes. Für die Wertungsgruppen können
Fotos und Ansichtskarten bis zum 31.10.2020 nachgeholt werden.
**Das Nenngeld ist durch Überweisung auf das Konto des AC
Melle bei der Kreissparkasse Melle zu zahlen**
IBAN: DE74 2655 2286 0000 1179 03
BIC: NOLADE21MEL

Die Aufgabenstellung ist für Stern- und Zielfahrt gleich

Masterwort Sternfahrt ZWEITAUSENDZWANZIG

Zielfahrt RUND UM MELLE

Kartenmaterial ADAC Länderkarte Deutschland
1 : 650.000 Laufzeit bis 2020

Gruppe A: Einfache Sternfahrt / Einfache Zielfahrt

Der Teilnehmer startet ohne Wertung vom Wohnort

Gruppe B: Kurzstreckenwertung Niedersachsen

Innerhalb des Bundeslandes Niedersachsen sind 8 Orte mit
Anfangsbuchstaben aus dem Masterwort anzufahren.
Die Luftlinienentfernungen vom 1. zum 2., 2. zum 3., 3. zum 4.,
4. zum 5., 5. zum 6., 6. zum 7. und 7. zum 8. Kontrollort werden
addiert. Sieger ist der Teilnehmer mit der Punktzahl die am
dichtesten an 50 Punkte liegt, darunter oder darüber. Bei
Punktgleichheit entscheidet die kürzere Entfernung vom 1. zum 3.
Kontrollort.

Für alle Wertungsgruppen gilt:

Die Buchstaben können so oft wie sie in dem Masterwort
vorkommen in beliebiger Reihenfolge eingesetzt werden. Es werden
nur Orte mit dem runden Ortssymbol oder rundem
Ortsmittelpunkt in der angegebenen Karte gewertet.
Es werden nur Orte gewertet, die mit eigener Motorkraft erreicht
werden können.

Bei Orten mit Zusätzen wie Bad, Ober, Klein usw. gilt der
eigentliche Ortsname, wenn der Zusatz **getrennt und ohne
Bindestrich** geschrieben ist. Bei Orten mit Doppelnamen gilt der
Anfangsbuchstabe des 1. Ortsnamens. Sollten zwei Ortspunkte
vorhanden sein, werden beide Orte unabhängig von der
Schreibweise gewertet.

In jedem Fall gilt die Schreibweise in der angegebenen Karte.

Kontrollbestätigungen;

In den Wertungsgruppen ist von einem der Kontrollorte ein Foto, das das Teilnehmerfahrzeug, die Vorderseite dieser Ausschreibung und die Ortstafel des Ortes erkennen lassen, einzureichen. Außerdem ist von einem Ort eine Ansichtskarte mit folgenden Angaben:

Wertungsgruppe, Start- und Kontrollorte mit Postleitzahl in der zu wertenden Reihenfolge, Heimatanschrift und Unterschrift des Teilnehmers, an den Fahrleiter zu senden. Das Fehlen der Ansichtskarte oder des Fotos wird mit **10 Strafpunkten** bewertet.

Preise:

An 30 % der in der Wertung liegenden Teilnehmer in jeder Wertungsklasse werden Ehrenpreise vergeben. Wenn in mehreren Wertungsgruppen Preise gewonnen wurden, wird statt mehrerer kleiner ein großer Pokal vergeben. Die Preise werden bei der Siegerehrung im Februar oder März 2021 verteilt.

Ergebnisliste und Siegerehrung:

Nach Abschluss der Veranstaltung wird allen Teilnehmern eine Ergebnisliste und die Einladung zur Siegerehrung, die voraussichtlich im Februar oder März 2021 stattfindet zugeschickt.

Zielkontrolle:

Nur bei der Sternfahrt am 1. März 2020.
Clublokal Hotel Bayrischer Hof, Melle, Bahnhofstraße
Geöffnet 10.00 bis 14.00 Uhr.
Weitere Zielkontrollen sind nicht eingerichtet.

Haftungsausschluss:

Jeder Teilnehmer fährt auf eigene Gefahr. Der Veranstalter, dessen Beauftragte und der ADAC übernehmen keinerlei Haftung für Schäden, die vor, während oder nach der Veranstaltung eintreten. Die Teilnehmer erkennen mit Abgabe der Nennung die Ausschreibung an, deren Auslegung obliegt allein dem Veranstalter. Anfragen nur an den Fahrleiter

**Automobil-Club Melle
e.V. im ADAC**

**Fahrleiter: Friedel Bröcker
Stuckenbergstr. 18
49328 Melle
Tel. 05427 1049**

Mail friedel@broecker-pokale.de

Streckenplan Heimatwettbewerb 2020

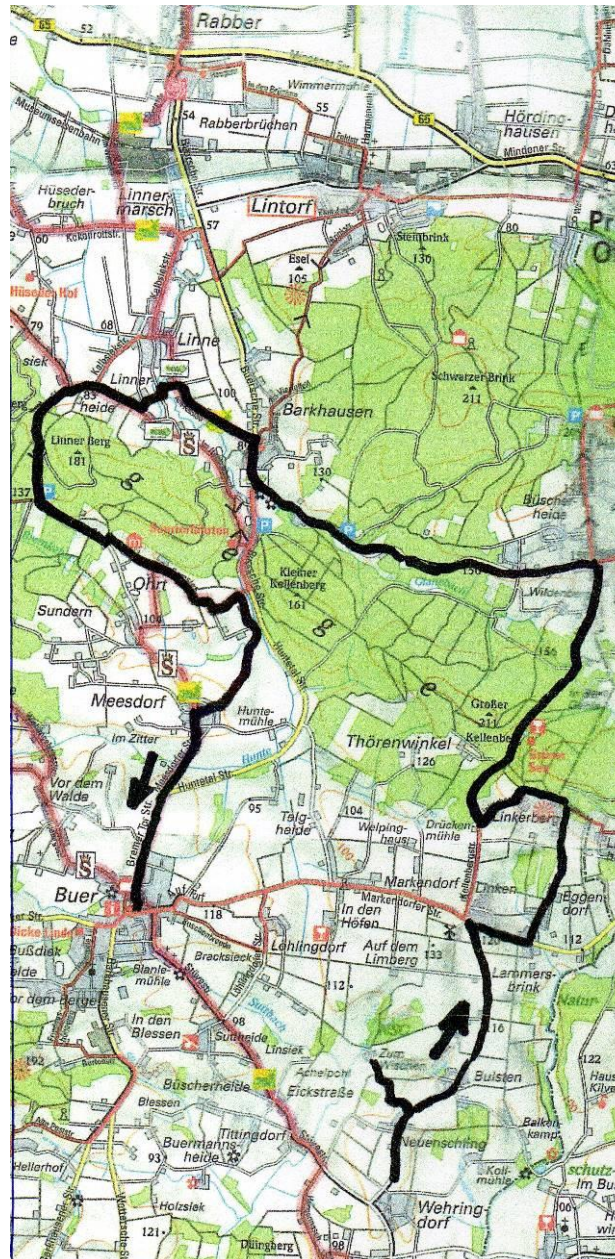


Bild 1:

1.....2.....

Bild 2:

1.....2.....

Bild 3:

1.....2.....

Bild 4:

1.....

Bild 5:

1.....

Bild 6:

1.....2.....

Bild 7:

1.....2.....

Bild 8:

1.....

Bild 9:

1.....

Bild 10:

1.....2.....

Bild 11:

1.....2.....

Bild 12:

1.....2.....

3.....

Stempelabdruck oder Foto nicht vergessen!

Heimatwettbewerb „Rund um Melle 2020“

Der AC Melle veranstaltet vom 1.3. -31.10.2020 den 38. ADAC Heimatwettbewerb. Die Teilnahme wird für die MTA bzw. Leistungsabzeichen der ADAC Regionalclubs gewertet.

Aufgabenstellung:

Der Teilnehmer soll die durch Fotos dargestellten Suchpunkte finden und die dazu gestellten Fragen beantworten. Die Streckenführung ist auf der Skizze dargestellt, wenn Sie danach fahren, kommen Sie an allen Suchpunkten in der Bildreihenfolge vorbei.

Die Streckenlänge beträgt etwa 24 km

Die Objekte befinden sich teilweise im Privatbesitz. Die Fragen sind aber so gestellt, dass Sie zur Lösung der Aufgaben die Privatgrundstücke nicht betreten müssen. Für die Wertung ist vom einem der **Suchpunkte ein Stempelabdruck oder Foto erforderlich.**

Wertung: Stempelabdruck oder Foto 8 Punkte
pro richtige Antwort 2 Punkte

Nennung und Startgeld:

Die Nennung erfolgt durch Abgabe der ausgefüllten und unterschriebenen Bordkarte. Das Nenngeld beträgt:

Mit Pokal **16,00 €** ohne Pokal **8,00 €**

Sie können auch im Paket mit Stern- und Zielfahrt nennen.

Siehe Bordkarte.

Die Ergebnisliste und Einladung zur Siegerehrung im Februar oder März 2021 wird allen Teilnehmern zugeschickt.

Die Strecke beginnt an der Straße von Wehringdorf nach Markendorf. Fahren Sie 100 m nach dem grünen Ortsschild „Bulsten“ in die Sackgasse zum 1. Suchpunkt. Ein Holländer (er kommt wirklich aus der Provinz Holland) hat sich hier seinen Lebensraum erfüllt und diese Wassermühle erworben. Zunächst wurde das Gebäude innen und außen gründlich restauriert, dann wurde 2019 ein neues Wasserrad eingebaut, jetzt soll auch die noch vorhandene Technik aufgearbeitet und sichtbar gemacht werden.

- Bild 1. 1. Welche Jahreszahl sehen sie an der Ostseite ?**
2. Welche Hausnummer hat das Gebäude?
3. Welcher Radweg führt hier vorbei?



Zurück zur eingezeichneten Strecke, das nächste Ziel ist schnell erreicht. Das Ehrenmal steht direkt an der Straße .

- Bild 2: 1. An welche Kriege erinnert das Ehrenmal?**
2. Wenn Sie nach oben schauen, sehen Sie ?
3. Welches Datum sehen Sie auf dem Findling ?



Weiter nach der Skizze, bevor Sie links abbiegen ist auf dem Hofgelände das nächste Objekt zu sehen, die Dorflocke.

- Bild 3: 1. Nennen Sie den Namen des Hofes.**
2. Welches Tier sehen Sie auf der Tafel ?
3. Nennen Sie den Namen der Bushaltestelle .



Auch der nächste Suchpunkt ist nicht weit entfernt. Auf der Fahrt dorthin kommen Sie an einer Pension vorbei.

- Bild 4: 1. Wer kann dort Urlaub machen?**
2. Welche Mühle liegt an den Wanderstrecken ?
3. Wie viel % beträgt die stärkste Steigung ?



Fahren Sie weiter nach der Skizze. Die Strecke am Waldrand bietet einen der schönsten Aussichtspunkte in Melle. Die Tafel mit den unerwünschten Waldbewohnern, die es leider immer noch gibt, finden Sie auf dem Parkplatz in der Nähe vom Grünen See mit dem größten Wasserfall im Wiehengebirge.

- Bild 5: 1. Wer versteckt sich hinter der Grille ?**
2. Der vulgäre Lügenbold ist die?
3. Wie hoch ist der große Kellenberg ?



Das Hotel – Restaurant feierte 2019 sein 125jähriges Bestehen . 1894 wurde es als Gasthaus zu den 10 Linden gebaut und 1981 umgebaut. Es liegt im niedersächsischen Bad Essen direkt an der Grenze zu Nordrhein-Westfalen, gehört postalisch und kulturell zum westfälischen Preußisch Oldendorf. Heute ist schon die 5. Generation der Familie Bormann-Honermann am Ruder. In den 60er Jahren traten immer Sonntag nachmittags im Saal angesagte Bands auf, darunter auch so bekannte wie die Lords, die Liverbirds oder die Rattles mit Achim Reichelt. Der Saal war dann hoffnungslos überfüllt, auch der Fahrleiter war oft dabei, da die Theke für viele nicht erreichbar war, wurden auch durch die Fenster Getränke rein gereicht aber nicht nur Getränke auch Gäste kletterten durchs Fenster, wenn sie vorne nicht mehr reingelassen wurden.

- Bild 6: 1. Nennen Sie den Namen des Hotel-Restaurants.**
2. Welches aus der Region stammende Bier wird ausgeschenkt?
3. Auf welchen Gewebepark weist ein Hinweisschild hin ?



Zum nächsten Bild fahren Sie eine schöne Waldstrecke durch das Glanetal. Die Kirche steht nicht direkt an der Strecke ist aber in Sichtweite gut zu erkennen. Schon um 1200 gab es in Barkhausen die Martinskapelle, aber erst 1412 eine eigene Kirchengemeinde. Um 1425 wurde die Kapelle erweitert, dabei wurde die alte Bausubstanz erhalten. 1783 wurde sie abermals erweitert und der Westturm angebaut. Das Innere der Kirche ist ebenfalls sehenswert, der geschnitzte Altar entstand 1671 und die Orgel 1721. Vor der Kirche stehen 2 Glocken die als Ersatz für die im Krieg abgegebenen dienten.

- Bild 7: 1. Wie viele Jahre läuteten die hier stehenden Glocken?**
2. Die älteste der abgegebenen Glocken war aus dem Jahr ?
3. Welche Jahreszahl sehen Sie am Kirchturm?



Über schöne Nebenstraßen durch das Huntetal gelangen Sie zu dem nächsten Suchpunkt.. Bis zum Ende das 19. Jahrhundert führte eine der wenigen Verbindungen vom norddeutschen Flachland ins westfälische hier vorbei. Dieser Handelsweg wurde auch von Postkutschen genutzt. Da die Pferde die schweren Planwagen nicht allein den Berg hoch ziehen konnten, wurden unten im Tal an der Gastwirtschaft Pferde vorgespannt, die bis hier oben ziehen halfen und hier wieder abgespannt wurden.

- Bild 8: 1. Aus welcher Stadt kamen viele der Kaufleute?**
2. Welcher Gasthof hatte die Pferde zum Vorspannen?
3. Wie wird der Pfahl genannt?



Nicht weit entfernt sehen Sie dieses Gebäude. Es beherbergt ein

sehenswertes Museum mit landwirtschaftlichen Maschinen, Geräten und Schleppern. Der Verein, der 1990 gegründet wurde, veranstaltet immer am 1. Sonntag im Monat den Tag der offenen Tür und am 3. Sonntag tagt jeweils die „plattdütske Runne“, die sich um den Erhalt der plattdeutschen Sprache kümmert. Am 1. und 2. August findet hier ein großes Trecker-treffen mit vielen befreundeten Vereinen statt. Am 4. Oktober folgt dann das Kürbisfest, bei dem man auch Kürbisse in allen Größen kaufen kann. Schüler der Lindenschule Buer sind jeden Donnerstag von 13.45 – 15.15 Uhr dabei unter Anleitung einen Schlepper zu restaurieren, dabei lernen die Kinder den Umgang mit verschiedenen Werkzeugen. Der Eicher ist fertig, jetzt wird ein IHC in Angriff genommen..

- Bild 9: 1. Notieren Sie den Vereinsnamen.**
2. An welcher Straße liegt das Vereinsheim ?
3. Welches landwirtschaftliche Gerät ist im Vereinslogo hinter dem Schlepper zu sehen ?



Weiter geht die Fahrt über landschaftlich schöne Nebenstraßen zum nächsten Bild. Meesdorf gehört zu den ältesten Siedlungen, es wird schon um 1000 erwähnt, die Mönche des Kloster Corvey benutzten es als Etappenziel auf dem Weg ins Emsland.

- Bild 10: 1. Was sehen Sie auf dem Turm der Dorfglocke**
2. Notieren Sie die Jahreszahl.
3. Notieren Sie das Datum auf dem Findling .



Die letzten beiden Suchpunkte liegen dicht beieinander in der Nähe der Bueraner Kirche die von 1852 – 1855 gebaut wurde. Buer wurde erstmals 1209 urkundlich erwähnt. Den „Guten Montag“, eine Bürgerversammlung immer im Juli gibt es schon seit mehr als 425 Jahren. Den Schützenverein gibt es seit 1550 und den Heimatverein seit 1883. Der Ort war landwirtschaftlich geprägt, aber zwischen 1832 und 1866 wanderten viele Einwohner nach Amerika aus. Danach entwickelte sich schon vor 1900 die Industrie. Neben Fleischwaren wurden Möbel, Turmuhren, Maschinen und Steine produziert. Fleischwaren- und Möbelindustrie gibt es nicht mehr.

- Bild 11: 1. Welche Jahreszahl erkennen Sie über der Dielentür ?**
2. Welche Hausnummer hat das Gebäude ?
3. Nennen Sie den Namen des Hotels gegenüber.



Innerhalb der fast vollständig erhaltenen Kirchhofsburg finden Sie das letzte Objekt. Es steht gegen über der bereits seit 1761 bestehenden Apotheke.

Auf diesem Platz stand bis vor wenigen Jahren noch eine dicke Linde die bei einem Sturm entwurzelt wurde und dabei so glücklich fiel, das es weder Personen- noch Sachschäden gab. Der Heimat – und Verschönerungsverein gab die Bronzeskulptur in Auftrag, die im Oberteil die Kirchenburg im 18. Jahrhundert zeigt. Im unteren Teil sind bekannte und bedeutende Gebäude aus Buer zu sehen.

- Bild 12: 1. Wann soll die 1. Kirche hier erbaut worden sein?**
2. Durch welches Tor konnte man mit Fuhrwerken in die Kirchenburg fahren?
3. Wann und von wem wurde die Skulptur gefertigt?

